Subject: AA-Umgang

Posted by emin3m on Wed, 15 May 2013 15:41:01 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo. Ich war jetzt schon eine Zeit nicht mehr hier und habe mir in dieser Zwischenzeit manches überlegt, erfahren und auch Fragen.

Also ich habe seit April 2012 AA. Betroffen ist nur der Kopf. (Ausser eine Stelle am unteren Oberschenkel, aber da ich überall nicht gleichmässige Behaarung habe und sie auch nie hatte, weiss ich nicht ob die auch durch AA gekommen ist^^)

Im April entdeckte ich die ersten 2 Löcher. Beide am Hinterkopf. Hab mir nichts dabei gedacht. Im Juni bin ich dann zum Arzt, der gab mir Biotin und Zink. Hat beides nicht geholfen. Dann im September, die Stellen waren schon gross, aber nur am Hinterkopf, bin ich in die Uniklinik. Man gab mir Kortisontabletten. Musste jeden Montag udn Dienstag eine nehmen. Hat auch nichts geholfen. Dann im November habe ich mir die Haare geschnitten. Auf der Seite und Hinten Glatze oben halt so "Kanackenfrisur" Ende Noember bekam ich an 3 Tagen hintereinander Kortison per Infusion (Kortison-Maxpuls.) Die Haare fielen nicht weiter aus. Ebenfalls Anfang Januar bekam ich nochmals einen Maxpuls. 2 Wochen später bemerkte ich ein winziges Loch auf der oberen Kopfhaut. dieses wurde mit der Zeit grösser und auch hinten fielen die Haare wieder aus. Dann Anfang März nochmals ein Maxpuls (mein letzter) und seitdem nehme ich 1 Mal die Woche eine Methotrexat-Spritze. Seit Anfang März sind meine Haare hinten stabil (vllt. sind sie rechts um 0.5 cm weiter ausgefallen, kann das aber nicht beurteilen, sieht eig. gleich aus.) Oben ist mein Loch seit ca. 1 Monat oder mehr auch stabil. Ist ungefähr 1x1.5 cm gross. Wenn das gewachsen ist, dann auchnur im Millimeterbereich. Aber das Problem das ich habe ist. dass sich genau 1 cm über dem nochmal ein Loch gebildet hat. Im Moment ist es vllt. 0.7x0.7 cm gross und es wächst langsam, aber habe Angst dass die Haare jetzt auch noch oben ausgehen, will nicht mit einer Glatze rumlaufen...

Falls das MTX nichts nützt werde ich nichts mehr unternehmen. DCP ist mir zu aufwändig und am Homöopathie glaube ich nicht. Habe auch seit 3 Monaten keinen Alkohol mehr getrunken, keine Shisha geraucht und nicht gekifft (Nicht dass ich das oft getan hätte, aber an den Wochenenden mal und so)...

Ich hoffe irgendwann wird es ein Heilmittel dagegen geben, die Medizin macht ja Fortschritte (vor 10 Jahren waren 10% der Krebsarten heilbar, heute mittlerweile 50% soweit ich weiss)

Was mich verwundert ist, dass ich in letzter Zeit oft krank bin. Ich war seit ca. 4-5 Jahren keinen einzigen Tag krank, und dasmal hat es mich im Februar+März mit einer Grippe erwischt (Das erste Mal etwas schlimmer, immer Fieber, Halsweh und fatales Kopfweh, vorallem an der rechten Seite) und vor 3 Wochen hatte ich eine Woche Halsweh und jetzt gerade einen Schnupfen und auch Schluckweh. Kann ja kein Zufall sein...

Ich denke im Übrigen nicht, dass AA etwas mit Stress zu tun hat. Ich selbst war zumindest nicht gestresst, als ich sie bekam (glaube ich, es gibt ja mehrere Arten von Stress) Aber ich denke irgendetwas werden wir alle wohl gemeinsam haben, denn dass es zufällig passiert glaube ich auch nicht. VIIt. einfach irgendwelche ungünstige Erbanlagen...

Noch zu meiner Person; ich bin 16 und Gymnasiast. Was mich am meisten an der AA nervt, ist

die Wirkung auf andere, vorallem Frauen. Ich laufe ganztags mit einer Mütze rum, nur für Sport und zuhause lege ich die ab, und habe auch vor, dass den ganzen Sommer durch zu machen. Jedenfalls wissen eig. nur gute Kollegen und die aus meiner Klasse und so wie das wirklich da hinten aussieht. In der Öffentlichkeit zeige ich mich nicht ohne Mütze, ich habe immer Angst, dass die Leute dneken ich hätte Krebs, Lepra oder was die sich sonst so denken können. Ich will mich hier nicht irgendwie gross aufspielen aber früher war ich bei den Mädchen ziemlich beliebt. Mir wurde oft gesagt ich sei hübsch und ich kannte noch paar aus tieferen Jahrgängen von der Grundschule und die sagten auch oft, dass viele Mädchen mich sehr hübsch finden usw. Ich war auch in 2 Sprachcamps und dort sagten mir mehrere ich sei der hübscheste im Camp und so^ Hatte auch so eine langhaar frisur die gut bei den Mädchen ankommt usw. Nunja jetzt höre ich halt selten so Sachen, 2-3 haben gesagt ich hätte eine komische Frisur usw. Klar ist die Frisur nicht alles. Aber für mich war sie schon immer wichtig. Meine beste Freundin sagte mir kürzlich sie findet mich immernoch so hübsch wie früher und 2-3 andere haben das auch gesagt, aber schlussendlich fühle ich mich nicht schön und daran kann ich wenig ändern. Aber meine Einstellung wird immer positiver, ich versuche jetzt dafür anders zu punkten. Trainiere 6 Mal die Woche (rudern) undbin dementsprechend muskulös, was auch gut ankommt. Jetzt wenn der Sommer kommt wird sich weisen wie ich damit umgehe und wie die Leute wirjklich darauf reagieren, ich mache mir glaube ich auch selber zu viel Angst und fühle mich zu hässlich. Aber ich hoffe, dass ich eines Tages wieder ohne Kappe unbesorgt durch die Gegend laufen kann. Grüsse von einem AAler aus der Schweiz!